**Dank Steigerung zum hohen Sieg – Fast durchweg klar überlegen**

**1 A – Germania Ober-Roden 3 5:0 (3:0)**

Im ersten Heimspiel der neuen Saison ließ unser Team von Beginn an keinen Zweifel aufkommen, dass diese Begegnung unbedingt gewonnen werden sollte. Diesmal wurde viel zielstrebiger als zuletzt kombiniert, was insbesondere daran lag, dass unser Mittelfeld das Geschehen durchweg dominierte. Auch die Abwehr zeigte kaum Schwächen, nur der Zug zum Tor wollte sich erst mit zunehmender Spieldauer allmählich einstellen.

Zwar wurden auch einige Torchancen kreiert, doch mangelte es zunächst noch an gefährlichen Abschlüssen. Was dennoch aufs Tor kam, wurde sichere Beute von Torwart Moritz Tag, der schon bei früheren Begegnungen in Jugendspielen unsere Stürmer manchmal fast zur Verzweiflung gebracht hatte.

In der 20. Minute hätten die Gäste sogar in Führung gehen können, als unser Team ganz weit aufgerückt war, sodass die Restverteidigung einfach nicht mehr ausreichte, um einen Konter der Gäste zu unterbinden. Nach einem Steilpass genau in die Schnittstelle der Abwehr strebte Bilal M’Hamdi ganz alleine auf unser Tor zu. Doch eilte unser Keeper Florian Ritter genau zum richtigen Zeitpunkt aus seinem Tor und nahm mit einer kühnen Aktion dem Stürmer etwa einen Meter in unserem Strafraum den Ball vom Fuß.

Dann hatte Tim Halbig gleich zweimal eine Menge Pech. Zunächst scheiterte er mit seinem Schuss am glänzend reagierenden Moritz Tag. Wenig später traf er nur den Pfosten, doch hätten in dieser Situation unmittelbar zuvor drei unserer Spieler einschießen können, ließen aber die Gelegenheit zu unentschlossen verstreichen.

Es dauerte bis in die Schlussphase der ersten Halbzeit, bis unser Team so richtig Fahrt aufnahm. Dann aber wirbelten die schnellen Aktionen die gegnerische Abwehr derart durcheinander, das mit drei Toren, eines schöner als das andere, innerhalb von gut drei Minuten die Partie mit dem Pausenstand von 3:0 praktisch schon entschieden wurde.

Auch nach dem Seitenwechsel hielt unsere Truppe das Tempo hoch, sodass zehn Minuten nach dem Wiederbeginn der Vorsprung mit zwei weiteren sehenswert herausgespielten Treffern uneinholbar auf 5:0 ausgebaut werden konnte. Bei den auf dem Sportplatz herrschenden Hitzegraden konnte ein so zügiges Kombinationsspiel natürlich nicht auf Dauer durchgezogen werden. Dennoch blieb unser Team am Drücker, scheiterte aber mit an sich guten Abschlüssen am Germania-Torwart, der so zum weitaus besten Akteur seines Teams wurde.

**Torfolge:** 1:0 (41.Minute) Sven Halbig lief nach einem Spielzug halbrechts an zwei Abwehrspielern vorbei und schoss aus 18 Metern präzise flach ins lange Eck; 2:0 (42.) Tim Halbig schoss flach am Torwart vorbei ins Netz, Diego Diaz Rivero hatte im Mittelfeld stark vorgearbeitet und zu Aaron Langer gepasst, der geschickt für Tim auflegte; 3:0 (44.) Diego Diaz Rivero war in der Mitte zur Stelle und schob eine maßgerechte Flanke von Tim Halbig von der linken Seite aus kurzer Distanz ein; 4:0 (48.) Sven Halbig hatte aus dem Mittelfeld heraus selbst energisch die Vorarbeit geleistet und war dann nach einem Doppelpass von Aaron Langer technisch anspruchsvoll mit der Hacke zur Vollendung bedient worden; 5:0 (54.) Steffen Enders nahm ein tolles Zuspiel von Aaron Langer mit der Brust an und schoss aus elf Metern flach ein, zuvor hatte Tim Halbig von rechts zu Aaron geflankt.

**Für uns spielten gegen Germania Ober-Roden 3:** Florian Ritter, Ruben Kurz, Steffen Enders, Lars Wiesenfeldt, Sebastian Memminger, Sven Halbig, Diego Diaz Rivero, Niklas Beckmann, Aaron Langer, Junis Gossmann, Tim Halbig. Eingewechselt wurden: Henrik Ruißinger (ab 35. Minute für Junis Gossmann), Sajeel Ahmad (ab 46. Minute für Niklas Beckmann), Maverick Stemmler (ab 63. Minute für Ruben Kurz).

Nachtrag zum Spiel unserer 1. Mannschaft am vergangenen Sonntag beim TSV Harreshausen: Tim Halbig war der Schütze unseres Ehrentreffers zum 1:4, nicht sein Bruder Sven.

Manfred Kähler